

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

Band: 94 (1815)

Artikel: Von den 4 Jahrszeiten und den Finsternissen des Jahrs 1815

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-371999>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Von den 4 Jahreszeiten und den Finsternissen des Jahrs 1815.

Von dem Winter.

Dieser nahm seinen Anfang, als die Sonne in das Zeichen Steinbocks trat, welch's sich am 22. Iunii Christmonat des Jahres 1814, um 4 Uhr 25 Min. Abends begab. Der Anfang dürfte mit Schnee kommen, nachher aber oft mit kalten Winden und Nebel begleitet seyn.

Von dem Frühling.

Der Frühling fängt an beyin Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders, am 21. Iunii März um 0 Uhr 2 Minuten Abends. — Die Witterung könnte zuweilen noch ziemlich kühl seyn, inzwischen wieder wärmer und öfters Sonnenschein, manchmal abwechselnd.

Von dem Sommer.

Der Anfang des Sommers, oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, geschieht den 22. Iunii Brachm. um 9 Uhr 39 Minut. Morgens. — Nicht selten schön und warm Wetter zu gewärtigen, zuweilen mit Regen begleitet, späterhin dürfte wieder Nebel eintreten.

Von dem Herbst.

Des Herbtes Anfang begiebt sich mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, den 23. Iunii Herbstm. um 11 Uhr 26 Minuten Abends. — Ziemlich frühe könnte es kühle Tage geben, worauf wieder wärmere mit Sonnenscheln und Südestrinden folgen möchten.

Von den Finsternissen.

In diesem Jahre ereignen sich 5 Finsternisse, nämlich drey an der Sonne und zwey totale am Monde, wovon aber in unsren Gegenden nur das Ende der Mondfinsternis sichtbar seyn wird.

Die erste ist eine Sonnenfinsterniss den 10 ten Jänner Nachmittags; sie kommt aber wegen der südlichen Breite des Mondes in Europa nicht zu Gesichte; sie zeigt sich nur im südlichen, stillen, atlantischen und indischen Weltmeer, und auf der Südspitze von Afrika und Amerika.

Die zweyte ist eine totale Mondfinsterniss den 21 ten Juni Abends, die fast in ganz Asien und dem südösl. Theil von Afrika in ihrer ganzen Dauer sichtbar wird; in dem grössten Theil von Europa und dem westl. und östl. Theil von Asien und im westl. Afrika geht der Mond inzwischen auf und unter. Der Anfang geschieht um 4 Uhr 54 Minut. Abends; das Mittel um 6 Uhr 38 Minut. das Ende erfolgt über dem Horizont um 8 Uhr 22 Minut. die Dauer der ganzen Finsterniss beträgt also 3 Stunden 28 Minut. der Mond geht in unseren Gegenden noch ungefähr 3 Zoll verfinstert auf um 7 Uhr 52 Minuten.

Die dritte ist eine Sonnenfinsterniss vom 6ten zum 7ten Juli. Sie ist nur im nordöstlichen Asien und Nordamerika sichtbar, und wird in einigen dortigen Gegenden total erscheinen.

Die vierte ist eine in unserer Gegend unsichtbare totale Mondfinsterniss, den 16 ten Decemb. des Nachmittags, welche in den nördl. und östl. Gegenden von Europa, im östl. und grössten Theil von Asien, auf Neuholland re. und im nordwestl. Amerika in ihrer ganzen Dauer zu Gesichte kommt.

Die fünfte ist eine partielle (nicht gänzliche) Sonnenfinsterniss den 20 ten Dec. des Abends, welche nur um den Südpol, im südl. stillen und indischen Weltmeer, und auf der Südspitze vor Amerika sichtbar wird.